

Geschäftsbericht 2025

Aus Verantwortung der Lebensbegleiter in eine nachhaltige Zukunft



Inhalt

Geschäftsbericht 2025

Vorwort des Vorstandes	01
Bericht des Vorstandes	02
Weichen für die Zukunft gestellt	06
Modernes Banking – Die neue Vorteilswelt	08
Podcast & Social Media	12
Verantwortung für die Region	14
Arbeiten in der Volksbankfamilie	20
Bericht des Aufsichtsrates	24
Volksbank in Zahlen	26
Jahresabschluss 2025	28
Wir sagen Danke!	31



Vorwort

Wir freuen uns, Ihnen den Geschäftsbericht für das Jahr 2025 vorzustellen und bedanken uns für Ihr Interesse an der Volksbank Breisgau-Markgräflerland.

Unsere Motivation ist es, für Sie mehr als eine Bank zu sein und Sie aktiv an der Entwicklung Ihrer Volksbank teilhaben zu lassen – ganz getreu nach unserer Vision: „Aus Verantwortung der Lebensbegleiter in eine nachhaltige Zukunft“.

Mit unserem digitalen Geschäftsbericht möchten wir Ihnen einen Einblick in unsere wirtschaftliche Stärke, unsere strategische Entwicklung und interessante aktuelle Themen geben.



Bericht des Vorstandes

Das Jahr 2025 war ein herausforderndes, aber auch ein erfolgreiches Jahr für unsere Volksbank. In einer Zeit, die von globalen Herausforderungen und wirtschaftlichen Unsicherheiten geprägt war, konnte die Volksbank Breisgau-Markgräflerland erneut ihre Stärke, Anpassungsfähigkeit und ihren genossenschaftlichen Geist unter Beweis stellen.

Aus Verantwortung der Lebensbegleiter in eine nachhaltige Zukunft

Gesamtwirtschaftliches Umfeld

Die wirtschaftliche Stimmung in Deutschland hellte sich zu Beginn des Jahres 2025 zwar etwas auf, insbesondere durch die Erwartung steigender staatlicher Ausgaben für Verteidigung, Infrastruktur und Klimaschutz, eine nachhaltige konjunkturelle Erholung blieb jedoch aus. Belastend wirkten weiterhin hohe globale Unsicherheiten, etwa durch die unberechenbare US-Handelspolitik, sowie strukturelle Schwächen im Inland wie Bürokratielasten und ein schwindender internationaler Wettbewerbsfähigkeitsindex. Insgesamt konnte sich die deutsche Wirtschaft noch nicht aus der ausgeprägten Schwächephase der Vorjahre lösen, auch wenn eine gewisse Stabilisierung sichtbar wurde. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt wuchs lediglich leicht um 0,2 Prozent, während die Inflation mit 2,2 Prozent auf Vorjahresniveau blieb.

Die Finanzmärkte waren im Jahr 2025 weiterhin von hoher politischer Unsicherheit geprägt. Insbesondere die US-Regierung sorgte mit umfassenden Zollandrohungen und -maßnahmen für erhebliche Verunsicherung im internationalen Handel. Zusätzlich belasteten geopolitische Konflikte wie der Ukrainekrieg und die Eskalationen im Nahen Osten die Märkte und führten zu erhöhter Volatilität. Gleichzeitig wirkten jedoch auch unterstützende Faktoren: Die neue Bundesregierung und ihre expansiven Fiskalpläne wurden positiv aufgenommen, ebenso wie weitere Zinssenkungen der Notenbanken und anhaltende Hoffnungen auf Produktivitätsgewinne durch Künstliche Intelligenz. In diesem Umfeld entwickelten sich die Aktienmärkte erneut sehr positiv und erreichten vielfach neue Höchststände; der DAX stieg im Jahresverlauf deutlich von 19.909 auf 24.490 Punkte.

Am Arbeitsmarkt zeigte sich ein differenziertes Bild: Während im öffentlichen Dienst sowie im Gesundheits- und Sozialwesen zusätzliche Beschäftigung aufgebaut wurde, kam es in der Industrie, im Baugewerbe und bei Unternehmensdienstleistern zu spürbaren Rückgängen. Die insgesamt schwache wirtschaftliche Lage spiegelte sich in einem Anstieg der Arbeitslosenquote von 6,0 Prozent auf 6,3 Prozent wider.

Besonders deutlich zeigte sich die anhaltende Schwäche im Baugewerbe, dessen preisbereinigte Bruttowertschöpfung bereits im fünften Jahr in Folge rückläufig war und 2025 um 2,9 Prozent sank. Damit lag sie deutlich unter dem Niveau zu Beginn der 2020er Jahre. Vor allem im Wohnungsbau führten hohe Baukosten und Unsicherheiten zu einem weiteren Rückgang der Umsätze, während der Wirtschafts- und öffentliche Bau durch laufende Infrastrukturprojekte teilweise stabilisiert wurde und sogar Zuwächse verzeichnen konnte.

Entwicklung der Volksbank Breisgau-Markgräflerland

Trotz des anspruchsvollen gesamtwirtschaftlichen Umfelds hat die Volksbank Breisgau-Markgräflerland ihren soliden Wachstumskurs fortgesetzt. In vielen Bereichen wurden sehr gute Zuwächse erreicht. Gerade in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten spüren wir das starke Vertrauen unserer Mitglieder und Kunden in das genossenschaftliche Geschäftsmodell. „Wir wirtschaften stabil und nachhaltig in diesen unsicheren Zeiten – denn wir sind aus Verantwortung der Lebensbegleiter in eine nachhaltige Zukunft“.

Für das abgelaufene Geschäftsjahr wird ein Bilanzgewinn leicht über Vorjahresniveau von 2,8 Mio. Euro ausgewiesen. Vorbehaltlich der Zustimmung der Vertreterversammlung wird eine Dividende in Höhe von 5,0 % an die über 33.300 Mitglieder ausgeschüttet.

Zum 31.12.2025 reduzierte sich die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 2,3 % auf 2.102 Mio. Euro.

Das betreute Kundenvolumen (bestehend aus bilanziellem und außerbilanziellem Kundenkreditvolumen und Kundenanlagevolumen) erhöhte sich um 0,4 Prozent auf 4,43 Mrd. Euro.

Trotz schwieriger wirtschaftlicher Rahmenbedingungen verlief das originäre Kundenkreditgeschäft zufriedenstellend.

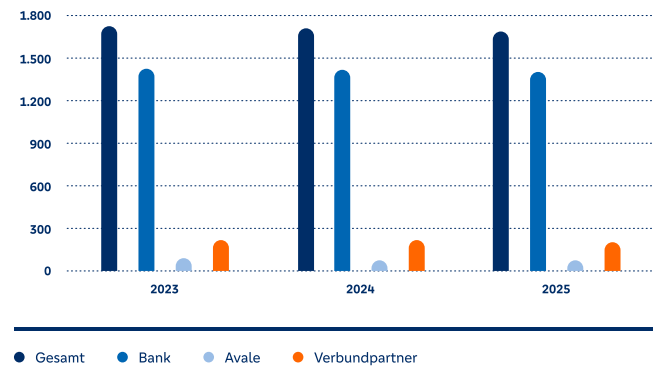
Der Wohnungsbau ist nach wie vor von einer großen Nachfrage an bezahlbarem Wohnraum geprägt. Hohe Baukosten und bürokratische Hürden dämpfen jedoch das Angebot. Dennoch konnte die Neuvergabe von Wohnbaukrediten um 30 Mio. Euro (+ 28,6 %) auf 130 Mio. Euro gesteigert werden.

Bei Firmen- und Gewerbekunden hat die Investitionsfinanzierung etwas an Dynamik gewonnen. Mit einem Volumen von 80 Mio. Euro Neukreditvergabe verzeichnen wir eine erfreulich deutliche Steigerung von 25 % gegenüber dem Vorjahr.

Das gesamte Kundenkreditvolumen inkl. der über den Genossenschaftlichen FinanzVerbund vergebenen Kredite beläuft sich auf 1.685 Mio. Euro.

Kundenkreditvolumen

Angaben in Mio. Euro (gerundet)



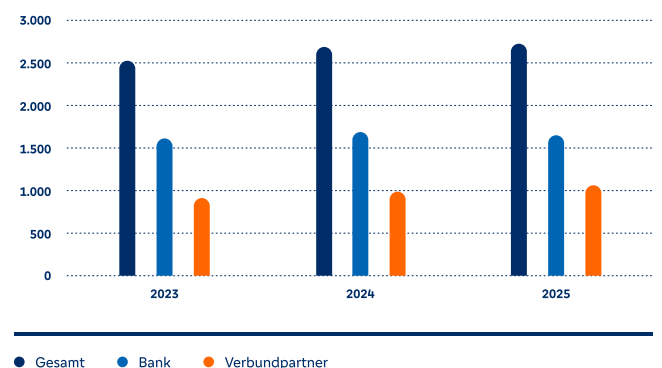
Für Kundeneinlagen konnten wir im vergangenen Jahr wieder attraktive eigene Anlageprodukte anbieten. Nach wie vor werden Anlageentscheidungen im kurz- bis mittelfristigen Anlagehorizont bevorzugt.

Der Trend der Umschichtung von Sparguthaben in ertragreiche Fondsanlagen bei dem Verbundpartner Union Investment hielt auch 2025 an. Die Bestände und Anlagen im Genossenschaftlichen FinanzVerbund erhöhten sich um 7,6 % auf 1.065 Mio. Euro.

Das gesamte Kundenanlagevolumen inkl. der Anlagen bei Verbundpartnern beträgt nun 2.719 Mio. Euro (+ 1,4 %).

Kundenanlagevolumen

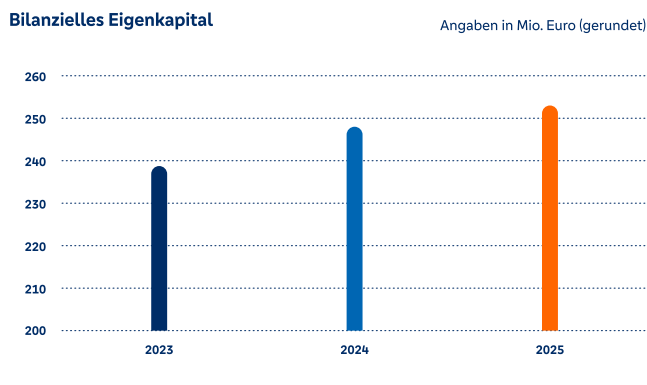
Angaben in Mio. Euro (gerundet)



Der Zinsüberschuss konnte 2025 deutlich um 7,3 % auf 38,4 Mio. Euro gesteigert werden.

Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit den Partnern im Genossenschaftlichen FinanzVerbund legte der Provisionsüberschuss um 3,7 % zu.

Das bilanzielle Eigenkapital erhöhte sich auf 253 Mio. Euro.



Das positive und zufriedenstellende Gesamtergebnis bildet die solide Grundlage dafür, dass unsere Volksbank Breisgau-Markgräflerland auch weiterhin ihren genossenschaftlichen Auftrag, nämlich die Förderung ihrer Mitglieder, ihrer Kunden und der Region, erfüllen kann – getreu unserer Maxime: Aus Verantwortung der Lebensbegleiter in eine nachhaltige Zukunft.

Gewinnverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 3.663.136,88 – unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 19.978,37 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 900.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 2.783.115,25) – wie folgt zu verwenden:

	in EUR
Ausschüttung einer Dividende von 5,0 %	644.565,62
Zuweisung zu den anderen Ergebnissrücklagen	2.100.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	38.549,63
	2.783.115,25

Voraussetzung hierfür ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

Der Vorstand

Norbert Lange

Vorstandsvorsitzender

Jörg Dehler

stv. Vorstandsvorsitzender





Weichen für die Zukunft gestellt

Die Volksbank Breisgau-Markgräflerland hat ihre Führungsstruktur 2025 neu aufgestellt und ist damit für die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen gut vorbereitet. Auch die anstehende Vorstandsnachfolge wurde bereits frühzeitig in die Wege geleitet.

Neue zukunftsweisende Führungsstruktur

Die Volksbank Breisgau-Markgräflerland hat ihre Führungsstruktur neu aufgestellt und ist damit für die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen gut vorbereitet. Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende Jörg Dehler geht zum 31.12.2026 in den Ruhestand. Ihm folgt zum 30.06.2027 der Vorstandsvorsitzende Norbert Lange. Bereits im April 2025 wurde die Nachfolge frühzeitig geregelt. Der bisherige Bereichsleiter Steuerung, Controlling und Rechnungswesen Stefan Kurek sowie Mark Kaffenberger, der zuletzt in der Eifel als Vorstand tätig war, wurden Generalbevollmächtigte. Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung am 26.11.2025 beide Herren mit Wirkung vom 01.01.2027 in den Vorstand berufen.



Stefan Kurek verantwortet als Nachfolger von Jörg Dehler dann den Bereich Steuerungs- und Produktionsbank. Er hat vor rund 20 Jahren seine Ausbildung bei uns begonnen und ist seit 11 Jahren als Bereichsleiter und Prokurist für den Bereich Unternehmensplanung und -steuerung verantwortlich. Stefan Kurek lebt mit seiner Familie in Eschbach.

Für das Ressort Markt ist Herr Mark Kaffenberger als Nachfolger vorgesehen. Herr Kaffenberger, der ursprünglich aus dem Odenwald stammt, bringt langjährige Erfahrung im genossenschaftlichen sowie öffentlich-rechtlichen Bankensektor mit. Nach über zwei Jahrzehnten bei der Volksbank Odenwald führte ihn sein Weg für eine Vorstandsposition in die Eifel, wo er ebenfalls das Ressort Markt verantwortete. Er verfügt über umfangreiche Führungserfahrung sowie ausgewiesene fachliche Expertise. Mark Kaffenberger hat zwei erwachsene Töchter und lebt mit seiner Ehefrau in Bad Krozingen.





Modernes Banking – Die neue Vorteilswelt

Als moderne und innovative Volksbank bieten wir unseren Kundinnen und Kunden ein modernes Banking, das den individuellen Wünschen und Bedürfnissen entspricht – persönlich und digital.

Bedarfsfelder

Girokonto & Bezahlen	Versicherung & Schützen	Geldanlage & Sparen	Zukunft & Vorsorgen	Immobilie & Wohnen	Mitgliedschaft & Region
<ul style="list-style-type: none"> ★ Nutzung der VR-BankingApp ★ Kreditkarte oder easyCredit Finanzreserve 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Haftpflicht-, Kfz- oder Rechtsschutzversicherung ★ Unfall-, BU-, Kranken- oder Risikolebensversicherung 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Fondssparplan ★ Depot (ab 5.000 €) oder Einlage (ab 5.000 €) 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Riester-, Rürup-, UniProf-Rente oder betriebliche Altersvorsorge ★ Renten- oder Kapitallebensversicherung 	<ul style="list-style-type: none"> ★ Bausparvertrag oder Baufinanzierung ★ Hausrat- oder Wohngebäudeversicherung 	<ul style="list-style-type: none"> ● Mitgliedschaft (Ihre Mitgliedschaft beinhaltet bereits exklusive Vorteile) ★ Gewinnsparen oder Spenden an die bankeigene Stiftung



Checken Sie die Vorteils-Stufe ganz einfach online unter www.vbbm.de/vorteilswelt

Unsere neue Vorteilswelt
für Privatkunden ab 01.12.2025

Vorteile

	Ab 0	Ab 4	Ab 6	Ab 8
Anzahl Sterne				
Ihr Status	Klassik	Silber	Gold	Platin
Ihr Vorteil pro Monat	-	- 1,00 €	- 3,00 €	- 5,90 €

Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG

Neue Kontomodelle

Mit der Einführung der Volksbank Vorteilswelt und der neuen modularen Kontolandschaft schaffte die Volksbank Breisgau-Markgräflerland im vergangenen Jahr ein zeitgemäßes, transparentes und konsequent kundenorientiertes Banking-Angebot. Ziel dieser Weiterentwicklung war es, Kundinnen und Kunden eine verbesserte finanzielle Versorgung, mehr Übersicht über ihre Finanzsituation sowie eine angemessene Anerkennung ihrer Treue zu unserer Bank zu bieten. Die Volksbank Vorteilswelt verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz: Sie zeigt individuelle Versorgungslücken klar auf und ermöglicht es, diese bedarfsgerecht zu schließen. Je umfassender die Versorgung mit zentralen Finanz- und Vorsorgeprodukten ist, desto höher fällt der persönliche Status im System aus. Damit verbunden sind monatliche Kontovorteile von bis zu 5,90 Euro für Privatkunden sowie bis zu 6,00 Euro für Firmenkunden, die automatisch mit dem Grundpreis des jeweiligen Kontomodells verrechnet werden.

Für Privatkunden steht eine nutzerfreundliche Applikation zur Verfügung, über die die eigene Finanzsituation transparent dargestellt wird und Handlungsempfehlungen zur Optimierung der Versorgung ausgesprochen werden. Die intuitive Bedienung sowie die integrierten Checkstrecken ermöglichen es, Finanzthemen strukturiert zu erfassen und individuell zugeschnittene Vorschläge nachzuvollziehen. Bereits junge Kundinnen und Kunden profitieren dabei von einem kostenfreien Zugang zu den entsprechenden Kontomodellen und können parallel ihren Status aufbauen, um langfristig zusätzliche Vorteile zu sichern.

Im Firmenkundensegment blieb das BusinessKonto die zentrale Basis, wurde jedoch ebenfalls durch modular zubuchbare Rabattpakete ergänzt, die insbesondere bei höherem Buchungsvolumen deutliche Preisvorteile ermöglichen. Damit entstand ein übersichtliches, leistungsgerechtes und auf die Bedürfnisse verschiedener Unternehmensgrößen zugeschnittenes Modell, das eine hohe Flexibilität gewährleistet.

Insgesamt stärken die Volksbank Vorteilswelt und die neue Kontolandschaft die partnerschaftliche Beziehung zwischen Bank und Kunde, indem sie Transparenz, Fairness und individuelle Gestaltungsfreiheit miteinander verbinden. Sie ermöglichen eine bedarfsorientierte finanzielle Versorgung und unterstreichen unseren Anspruch, auch in einem zunehmend digitalen Umfeld ein verlässlicher, regional verwurzelter und qualitativ hochwertiger Finanzpartner zu sein.

Ausführliche Informationen zu unserer Vorteilswelt finden Sie unter **PrivatKonto - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG**

first:finance

Neue Wege im Jugendmarkt – Unsere Initiative first:finance

Die Begleitung junger Menschen auf ihrem Weg in die finanzielle Selbstständigkeit ist ein wesentlicher Bestandteil unseres genossenschaftlichen Auftrags. Als regionale Volksbank haben wir den Anspruch, unseren Mitgliedern und Kundinnen und Kunden nicht nur solide Finanzdienstleistungen bereitzustellen, sondern sie auch frühzeitig zu befähigen, verantwortungsvolle wirtschaftliche Entscheidungen zu treffen. Vor diesem Hintergrund haben wir unsere Ausrichtung im Jugendmarkt weiter geschärft und für den Anschluss an das Kontoprodukt „Jugendkonto“ für Kunden von 0 bis 18 das Konzept first:finance mit dem neuen Kontomodell für junge Erwachsene konzipiert.

Dieses Konto begleitet unsere Kundinnen und Kunden in einer Phase, die häufig von grundlegenden wirtschaftlichen Weichenstellungen geprägt ist – sei es der Start in Ausbildung oder Studium, der Einstieg ins Berufsleben oder der erste Schritt in die eigene finanzielle Planung. Die kostenfreie Kontoführung bis zum 30. Lebensjahr stellt hierbei eine Besonderheit dar, die uns im Wettbewerbsumfeld klar positioniert.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Verbindung von digitalen Zugangswegen und persönlicher Begleitung. Während sich junge Kundinnen und Kunden zunehmend selbstverständlich im digitalen Raum bewegen, bleibt der Bedarf an Beratung und Sicherheitsorientierung weiterhin hoch. Wir unterstützen sie daher dabei, Onlinebanking und digitale Bezahlverfahren kompetent und verantwortungsbewusst zu nutzen. Diese Kombination aus digitaler Modernität und persönlicher Verantwortung stellt einen klaren Mehrwert gegenüber rein digitalen Finanzdienstleistern dar.

Mehr dazu unter **first:finance Konto - kostenloses Girokonto für 18-30 Jahre - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG**

0 € Konto
0 € Gebühren

Das kostenlose Konto
ohne Gebühren mit ETF-
Sparplänen.



first:finance

Volksbank
Breisgau-Markgräflerland eG 



Wero – das neue europäische Zahlverfahren

In vielen alltäglichen Situationen beim Bezahlen gehört die klassische Geldbörse heute schon fast der Vergangenheit an. Ob mit Smartphones, Smartwatches oder virtuellen Assistenten – für Kundinnen und Kunden eröffnen sich zahlreiche neue Möglichkeiten der Interaktion und des Bezahlers. Die Zeiten, in denen internationale Tech-Konzerne dafür die einzige Option waren, sind vorbei. Immer mehr Verbraucherinnen und Verbraucher suchen Alternativen zu US-Diensten wie PayPal. Genau hier setzt Wero an!

Die Funktionalitäten P2P (Geld senden und empfangen unter Privatpersonen) und Wero-PRO (Geld senden und empfangen als Gewerbetreibender) erfreuen sich bereits großer Beliebtheit.

Wero bietet eine breite Nutzerbasis durch einfache Integration und günstige Preise im Vergleich zu anderen Online-Bezahlungsfunktionen oder Kreditkarten. Händler profitieren von sicherer, schneller Zahlungsabwicklung. Wero funktioniert überall nach dem gleichen Zustimmungsprinzip, egal ob im E-Commerce, in der Händler-App oder an der Ladenkasse.

Auch wir erweitern die Anwendungen von Wero sukzessive. Als nächstes folgt das Bezahlen im Ladengeschäft (POS). Alle Anwendungen werden bei Wero in einer einzigen App gebündelt. Dabei geht die Vision von Wero weit über die reine Zahlungsfunktion hinaus.

Weiter Informationen unter [Wero – Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG](#)



Podcast & Social Media

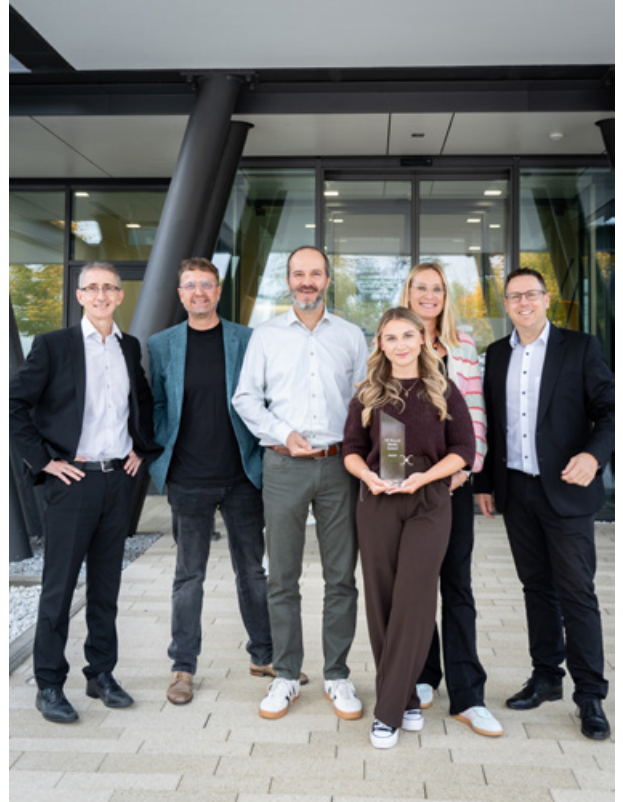
Neue Wege der Kommunikation – nahbar, authentisch und regional verankert



Im Jahr 2025 haben wir mit „CASHUAL“ einen eigenen Podcast ins Leben gerufen. Ziel ist es, wirtschaftlichen Themen aus unserer Region eine Stimme zu geben und diese verständlich sowie nahbar aufzubereiten. In jeder Folge greifen wir aktuelle Entwicklungen und spannende Perspektiven auf – von Unternehmertum bis hin zu gesellschaftlichen Trends. Moderiert wird der Podcast von unserem Generalbevollmächtigten Mark Kaffenberger. „CASHUAL“ ist auf allen gängigen Podcast-Plattformen verfügbar und lädt zum Reinhören ein.

Auch im Bereich Social Media war 2025 ein prägendes Jahr. Unser Fokus lag verstärkt auf unterhaltsamen Inhalten sowie authentischen Einblicken in den Arbeitsalltag unserer Bank. Diese strategische Ausrichtung zahlte sich aus: Mit einer Gesamtreichweite von 1.077.945 konnten wir unsere Sichtbarkeit deutlich steigern. Besondere Meilensteine waren zudem zwei Auszeichnungen durch den Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband, womit wir als erste Bank gleich zwei Social Media Awards in einem Jahr gewinnen konnten.

Wir laden Sie herzlich ein, uns auch auf Instagram zu begleiten: @vobabm





Verantwortung für die Region

Als regionale Volksbank sind wir mit den Menschen in unserer Region stark verbunden. Aus Überzeugung und mit großem Engagement setzen wir uns für die Stärkung und nachhaltige Entwicklung unserer Region ein.

Engagement

Neben der Förderung unserer Mitglieder und Kunden sowie der regionalen Wirtschaft ist es für uns eine Herzensangelegenheit, mit viel Engagement regionale Initiativen zu unterstützen, die die lokale Gemeinschaft und das Miteinander stärken.

Durch Spenden an gemeinnützige Organisationen und Vereine tragen wir dazu bei, lokale Projekte zu realisieren, Hilfe für benachteiligte Bevölkerungsgruppen anzubieten und das gesellschaftliche Leben in der Region zu bereichern.

Mit einem Spendenvolumen von über 150.000 Euro haben wir 2025 diesen regionalen Förderauftrag einmal mehr in hohem Maße erfüllt. Ein Großteil der Summe entstammt den Reinerträgen aus dem VR-Gewinnsparen. Die Bandbreite der Unterstützung ist sehr vielfältig. Spenden erhielten zahlreiche Bildungseinrichtungen, sportliche und kulturelle Vereine, soziale Einrichtungen und Organisationen, die sich für das bürgerschaftliche Engagement einsetzen. Mit VRmobil haben wir erneut zwei Fahrzeuge an soziale Einrichtungen gespendet. Seit 2012 sind nun insgesamt 33 Fahrzeuge von uns im sozialen Dienst unterwegs. Zehn Fußballvereine können mit unserer Unterstützung das Kamerasystem von Staige.tv weiter für ihre Öffentlichkeits- und Jugendarbeit nutzen.



Mit jedem Kauf eines Gewinnspares unterstützen unsere Kunden viele regionale Projekte und profitieren dabei noch von attraktiven Gewinnchancen. 2025 durften sich zwei Kunden über den Gewinn eines Autos und drei Kunden über einen Reisegutschein im Wert von 3.000 Euro freuen. Zahlreiche Kunden erhielten Geldgewinne im Gesamtbetrag von 202.900 Euro.

Alles Wissenswerte zum VR-Gewinnsparen sowie über den Loskauf finden Sie unter [Gewinnsparen - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG](#)



Auch unser Sponsoring-Engagement trägt unserer regionalen Verantwortung Rechnung. Wir fördern Projekte von Vereinen und Organisationen, die unsere Region nachhaltig aufwerten sowie Maßnahmen, die einen Beitrag zum öffentlichen Gemeinwesen leisten.

Für Unterstützungsanfragen haben wir auf unserer Homepage eine eigene Seite "Engagement" gestaltet.

Unter **Engagement - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG** können Projektanfragen direkt an uns gerichtet werden.

Stiftung

Auch mit unserer bankeigenen Stiftung können wir nachhaltig Gutes bewirken. Aus den Stiftungserträgen fördern wir Engagement und Solidarität in unserer Region. Um diese soziale Komponente weiter auszubauen, werden wir unsere Stiftung langfristig stärken und damit einen positiven Einfluss auf unsere Region ausüben. Lassen Sie uns damit gemeinsam Gutes tun und eine nachhaltige Veränderung bewirken. **Stiftung - Volksbank Breisgau- Markgräflerland eG**

Förderung von Jugend und Bildung

Die Begleitung und Förderung junger Menschen ist ein wesentlicher Bestandteil unseres genossenschaftlichen Förderauftrages. Wir übernehmen Verantwortung und unterstützen junge Menschen in Ihrer Entwicklung.

Seit vielen Jahren kooperieren wir mit sieben Schulen im Rahmen einer Bildungspartnerschaft. Schülerinnen und Schülern ermöglichen wir durch Praktika praxisorientierte Einblicke in das Berufsleben, vermitteln wissenswertes über Wirtschaftsthemen, bieten Bewerbungstrainings an und stellen das Berufsbild Bankkaufmann/Bankkauffrau vor. Daneben stellen wir mit Matheheld und dem digitalen Führerschein zwei nützliche Wissensplattformen zur Verfügung.

Mehr Informationen hierzu erhalten Sie unter **Bildungspartnerschaften - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG**



2025 waren wir auch wieder Partner des Bildungsprojektes "Schütze dein Bestes". Ziel dieses Projektes ist es, Rad fahrende Kinder und Jugendliche im Alter von 11 bis 16 Jahren für das Tragen eines Helmes zu begeistern und sie von der Sinnhaftigkeit zu überzeugen. Beim Aktionstag im Kreisgymnasium Bad Krozingen für 5. und 6. Klassen führten zahlreiche Partner an Informationsständen Aktionen rund um das Thema "Helm tragen" durch – zum Beispiel mit einem Fahrradsimulator, einem Helmmodul oder einem Reaktions- und Sehtestgerät. Das DRK gab Tipps zum Verhalten bei einem Radunfall.

Mit dabei war auch Bike-Show Weltmeister Daniel Rall. In seiner Show zeigt Rall eindrucksvoll, dass Helm tragen sinnvoll und wichtig ist.





Unter dem Motto "Nimm mit was geht" belohnen wir junge Kunden bis zum Alter von 18 Jahren mit Bonuspunkten für bestimmte Lebensphasen oder -ereignisse. Vom ersten ausgefallenen Zahn bis hin zur Ausbildung gibt es viele Möglichkeiten, Punkte zu sammeln: Zum Beispiel für Geburtstag, Engagement in Freizeit und Schule oder sportliche Erfolge. Die gesammelten Punkte können jederzeit in Geld- oder Sachpreise eingelöst werden. Informationen hierzu finden Sie unter **Bonusprogramm - Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG**



Arbeiten in der Volksbankfamilie

In einer sich stetig wandelnden Arbeitswelt sind Sinnhaftigkeit, Entwicklungsmöglichkeiten und eine wertschätzende Unternehmenskultur entscheidende Faktoren für die Zufriedenheit und Bindung von Mitarbeitenden. Die Volksbank Breisgau-Markgräflerland setzt genau hier an und schafft ein Umfeld, das sowohl bestehende Mitarbeitende stärkt als auch neue Talente anzieht.

Personalentwicklung

Zum Stichtag 31.12.2025 beschäftigte die Volksbank 308 Mitarbeitende, davon 22 Auszubildende. Die Übernahmequote nach abgeschlossener Ausbildung lag 2025 bei 60%.

Im Laufe des Jahres 2025 konnten 13 neue Mitarbeitende bei der VBBM begrüßt werden; acht langjährige Kolleginnen und Kollegen wurden in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Das Durchschnittsalter der Mitarbeitenden liegt bei 44 Jahren, die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit bei 15 Jahren. Die längste Betriebszugehörigkeit beträgt 47 Jahren.



Ehrung langjähriger Mitarbeitender

Im feierlichen Rahmen einer Veranstaltung im Europa-Park ehrte die Volksbank Breisgau-Markgräflerland ihre langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und verabschiedete Kolleginnen und Kollegen in den Ruhestand. Acht Mitarbeitende feierten 2025 ihr 25- oder 40-jähriges Betriebsjubiläum, weitere acht traten in den Ruhestand ein.

Der Vorstand dankte den Geehrten für ihr Engagement, ihre Kompetenz und ihre Verbundenheit zur Volksbank. In seiner Laudatio blickte der Vorstandsvorsitzende Norbert Lange auf die beruflichen Stationen der Jubilare und Ruheständler zurück und betonte ihren Beitrag zur Entwicklung der Bank. „Unsere Mitarbeitenden sind das wertvollste Kapital unserer Bank. Ihre Loyalität und ihr Fachwissen prägen unseren Erfolg“, hob er hervor. Die Ehrung unterstrich die Bedeutung der Mitarbeitenden als zentrale Säule des Unternehmenserfolgs und als starke Verbindung zur Region.





Personalmarketing

In einem zunehmend wettbewerbsintensiven Arbeitsmarkt trägt ein wirkungsstarkes Personalmarketing maßgeblich dazu bei, qualifizierte Fachkräfte zu gewinnen und unsere Attraktivität als Arbeitgeber sichtbar zu machen.

Um offene Stellen optimal zu präsentieren und unterschiedliche Zielgruppen zu erreichen, nutzen wir ein breites Spektrum an Kommunikationskanälen – von klassischen Stellenportalen bis hin zu Social Media Plattformen. Durch diese vielseitige Präsenz erhöhen wir unsere Reichweite, stärken unsere Arbeitgebermarke und schaffen einen direkten Zugang zu potenziellen Bewerberinnen und Bewerbern.

Benefits

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren von einem umfassenden Paket an Benefits, das unter anderem eine betriebliche Altersvorsorge, Hansefit sowie Möglichkeiten zur Gehaltsumwandlung umfasst.

Um die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben nachhaltig zu stärken, bietet die Volksbank Breisgau-Markgräflerland darüber hinaus eine hohe Flexibilität in der Arbeitszeitgestaltung.

Neben der Möglichkeit, die Wochenarbeitszeit über ein Gleitzeitmodell individuell zu gestalten, bietet die Bank auch einen überdurchschnittlich hohen Urlaubsanspruch durch zusätzliche Bankfeiertage und die Möglichkeit, über freiwilligen Gehaltsverzicht bis zu zehn weitere Urlaubstage pro Jahr zu erhalten. Ergänzt wird die Arbeitszeitflexibilität durch die Option zum mobilen Arbeiten sowie einem Jahresarbeitszeitkonto, das individuelle Arbeitszeitbedarfe optimal berücksichtigt. Ein Sabbatical-Programm eröffnet die Möglichkeit, längere persönliche Auszeiten zu realisieren.



Betriebliches Gesundheitsmanagement

Im Jahr 2025 stand das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) unter dem Motto „Ernährung und Bewegung: Gemeinsam zu einem gesünderen Lebensstil“.

Im Fokus standen Online-Impulsvorträge zu Themen wie positivem Mindset, gesunder Abgrenzung, Entspannungstechniken sowie dem Umgang mit Einsamkeit und Social Media.

Zusätzlich wurden zur gesundheitlichen Prävention erneut Augendruckmessungen und ein Hautscreening angeboten, um frühzeitige Gesundheitsrisiken zu identifizieren und das Bewusstsein für Vorsorge zu stärken.

Ab Mai beteiligten sich zahlreiche Mitarbeitende an der Aktion „In 80 Tagen um die Welt“ und legten gemeinsam rund 42.000 km zu Fuß zurück. Für je 1.000 zurückgelegte Kilometer spendete die Stiftung der Volksbank 100 Euro an regionale Organisationen.

Zusätzlich wurden einige Mitarbeitende zu BGM-Lotsen ausgebildet. Sie wirken künftig als Multiplikatoren im Unternehmen, die die Gesundheitskultur nachhaltig unterstützen.



Mitarbeiterbefragung

Die Meinung und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind uns wichtig. Darum führt die Volksbank Breisgau-Markgräflerland über die gesetzlich vorgeschriebene Umfrage zur psychischen Gefährdungsbeurteilung auch eine jährliche Mitarbeiterzufriedenheitsbefragung durch.

Die Ergebnisse dieser Befragungen werden auf Gesamtbankebene und in den einzelnen Bereichen aufgearbeitet und diskutiert. So können etwaige Probleme frühzeitig erkannt und nach Lösungen gesucht werden.

Wir freuen uns, dass wir bei der Mitarbeiterbefragung 2025 sehr gute Ergebnisse erzielen konnten.





*nicht auf dem Bild ist Andrea Schäuble

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Darüber hinaus hat der Aufsichtsrat die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers überwacht. Insbesondere beinhaltete die Überprüfung, dass keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen von Personen, die das Ergebnis beeinflussen könnten, erbracht wurden. Bei zulässigen Nichtprüfungsleistungen lagen die erforderlichen Genehmigungen vor.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand die Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit bzw. aufgrund des Erreichens der in der Satzung festgelegten Altersgrenze scheidet in diesem Jahr Frau Heidi Schwarz-Schindler, Herr Martin Buck, Herr Dr. Hans Christian Maier und Herr Gordian Süßle aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Dr. Maier und Herr Süßle sind aufgrund des Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl von Frau Heidi Schwarz-Schindler und Herrn Martin Buck ist zulässig.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihr Engagement und für die geleistete Arbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Volksbank Breisgau-Markgräflerland in Zahlen



81.484
Kundinnen und Kunden



33.324
Mitglieder



22
junge Menschen in Ausbildung



308
Mitarbeitende



150.340 €
Förderung gemeinnütziger
Projekte in der Region



9
Filialen



10
SB-Filialen



25
Geldautomaten im
Geschäftsgebiet



362
gewählte Vertreter



2.634.954,54 €
Steuern vom Einkommen
und vom Ertrag

Jahresabschluss

zum 31.12.2025 – Kurzfassung

AKTIVA

			Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Barreserve				
a) Kassenbestand			7.823.641,76	9.567
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			16.446.255,93	85.158
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	16.446.255,93			(85.158)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	0
3. Forderungen an Kreditinstitute				
a) täglich fällig			167.857.925,23	46.484
b) andere Forderungen			597.545,32	1.399
4. Forderungen an Kunden			1.403.994.500,27	1.415.380
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	888.497.598,26			(834.677)
darunter: Kommunalkredite	10.451.272,88			(15.663)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere				
b) Anleihen und Schuldverschreibungen				
ba) von öffentlichen Emittenten		22.042.479,82		10.241
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	22.042.479,82			(10.241)
bb) von anderen Emittenten		125.640.912,95	147.683.392,77	213.005
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	101.973.756,79			(161.887)
c) Eigene Schuldverschreibungen	-		-	0
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere			258.900.668,14	270.758
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften				
a) Beteiligungen			46.254.196,98	46.996
darunter: an Kreditinstituten	832.936,63			(936)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			845.150,00	840
darunter: bei Kreditgenossenschaften	321.280,00			(321)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen			383.626,76	384
9. Treuhandvermögen			1.805.380,11	2.141
darunter: Treuhandkredite	1.805.380,11			(2.141)
11. Immaterielle Anlagewerte				
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			85.947,62	128
d) geleistete Anzahlungen			-	0
12. Sachanlagen			39.779.490,79	40.931
13. Sonstige Vermögensgegenstände			9.124.090,93	7.650
14. Rechnungsabgrenzungsposten			50.639,34	57
Summe der Aktiva			2.101.632.453,95	2.151.119

Bei der Darstellung handelt es sich um eine nicht gesondert geprüfte Kurzfassung. Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2025 wurden vom Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband geprüft. Über das Ergebnis wird in der Vertreterversammlung am 25.06.2026 berichtet. Jahresabschluss mit Lagebericht liegen im Vorstandssekretariat in unserem Verwaltungsgebäude im Gewerbebepark Breisgau aus und werden zur Offenlegung beim Bundesanzeiger eingereicht.

PASSIVA

			Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten				
a) täglich fällig			0,00	37
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			176.320.555,64	197.185
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden				
a) Spareinlagen				
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist v. drei Monaten	285.338.435,28			283.791
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist v. m. als drei Monaten	5.838.139,28	291.176.574,56		45.757
b) andere Verbindlichkeiten				
ba) täglich fällig	1.038.783.916,23			974.757
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	324.367.393,24	1.363.151.309,47	1.654.327.884,03	387.743
3. Verbriefte Verbindlichkeiten				
a) begebene Schuldverschreibungen			30.677,5	41
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	0
4. Treuhandverbindlichkeiten			1.805.380,11	2.141
darunter: Treuhandkredite	1.805.380,11			(2.141)
5. Sonstige Verbindlichkeiten			2.999.499,32	2.897
6. Rechnungsabgrenzungsposten			21.550,41	2
7. Rückstellungen				
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			578.283,00	428
b) Steuerrückstellungen			0,00	1.061
c) andere Rückstellungen			9.425.294,64	10.526
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken			107.600.000,00	100.100
12. Eigenkapital				
a) Gezeichnetes Kapital			13.690.214,05	12.926
c) Ergebnisrücklagen				
ca) gesetzliche Rücklage	25.250.000,00			24.800
cb) andere Ergebnisrücklagen	106.800.000,00	132.050.000,00		104.200
d) Bilanzgewinn			2.783.115,25	2.727
Summe der Passiva			2.101.632.453,95	2.151.119
<hr/>				
1. Eventualverbindlichkeiten				
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	75.071.203,75			78.338
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		-	75.071.203,75	-
2. Andere Verpflichtungen				
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen	68.465.157,10	68.465.157,10		57.667

Gewinn- und Verlustrechnung

			Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	TEUR
1. Zinserträge aus				
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		40.108.056,63		40.226
b) festverzinslichen Wertpapieren u. Schuldbuchforderungen		4.724.708,98	44.832.765,61	3.904
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	2.094,49			
2. Zinsaufwendungen			17.643.838,93	27.188.926,68
darunter: erhaltene negative Zinsen	21.299,32			
3. Laufende Erträge aus				
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			9.738.404,40	10.758
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.433.003,12	1.394
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	0
5. Provisionserträge			17.423.248,08	16.418
6. Provisionsaufwendungen			2.971.375,22	14.451.872,86
8. Sonstige betriebliche Erträge				2.041.576,51
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen				
a) Personalaufwand				
aa) Löhne und Gehälter		16.352.297,50		15.349
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		3.952.289,59	20.304.587,09	3.685
darunter: für Altersversorgung	959.403,39			(934)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			11.204.429,33	31.509.016,42
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				2.640.192,49
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.050.909,97
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	5.955
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			236.171,56	236.171,56
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			5.992.534,11	117
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	-5.992.534,11
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				13.897.302,14
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			2.634.954,54	5.417
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			99.210,72	2.734.165,26
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				7.500.000,00
25. Jahresüberschuss				3.663.136,88
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				19.978,37
				3.683.115,25
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen				
a) in die gesetzliche Rücklage			450.000,00	450
b) in andere Ergebnisrücklagen			450.000,00	900.000,00
29. Bilanzgewinn				2.783.115,25



Wir sagen Danke!

Vielen Dank für die gute Zusammenarbeit!

Für das im abgelaufenen Geschäftsjahr in uns gesetzte Vertrauen bedanken wir uns bei allen unseren Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden sowie bei unseren Partnern innerhalb des Genossenschaftlichen FinanzVerbundes sehr herzlich. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Den Mitgliedern unseres Aufsichtsrates danken wir an dieser Stelle für die gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Mitarbeitenden für die gute Arbeit. Ohne ihre Leistungsbereitschaft und ihr Engagement wäre ein erfolgreicher Abschluss nicht möglich gewesen

Volksbank Breisgau-Markgräflerland eG
Max-Immelmann-Allee 15
79427 Eschbach

Tel.: 07634 401-0
Fax: 07634 401-2309

info@vbbm.de
www.vbbm.de

Bildquellen:
Volksbank Breisgau-Markgräflerland,
Partner AG Offenburg, Markus Edgar Ruf,
BVR, Gettyimages